

Die Speisekarte

Der Kellner malt Bilder vom Paradies.
Und legt sie auf jeden Tisch. Und, wenn
Gäste kommen. Dann sehen sie sich diese
Bilder an. Nehmen sie mit sich. Und
wissen: „Sie haben mehr als ein Steak!
Mehr als eine Suppe! Mehr als einen
Wein!“ Sie haben die andere Speisekarte.
Und das Paradies wartet auf Sie. Mit
neuen Gedanken. Und neuen Ideen
Mit neuem Mut! Und neuen Erlebnissen!
Mit neuen Gefühlen! Und neuem Wissen!
Mit neuen Freuden! Und neuer Liebe!"

Der Kellner malt Bilder vom Paradies.
Und legt sie auf jeden Tisch. Und wenn
Gäste kommen. Dann sehen sie sich diese
Bilder an. Und wissen: „Es erwartet sie,
keine Rechnung! Es erwartet sie keine
Enttäuschung! Es erwartet sie keine Trauer!
Sie haben die andere Speisekarte. Und
das Paradies wartet auf Sie: "Mit
echtem Reichtum! Und echtem Leben!
Mit echten Erkenntnissen! Und echten
Siegen! Mit echten Träumen! Und echtem
Glück! Mit echten Menschen! Und echtem
Wissen!"

Der Kellner, hat Jahre nur Speisen
serviert. Hat gesehen wie die Leute
kamen. Etwas aßen. Und dann wieder
gingen. Und wie das alles nur Routine
war. Dann hat er angefangen zu malen.
Und hat die Bilder gefunden: „Mit
Augenblicken, wo ein Mensch fliegen
kann! Mit Farben, mit denen ein Mensch
wieder das Leben bemerkt! Mit Menschen
voller Neugier! Die wieder, die wahre
Sprache finden!“ Dann hat der Kellner
die Speisekarte gemalt. Mit der ein
Mensch überlebt.

Am 12.11.2014 um 16:13 Uhr
zuerst auf:
www.Die-Gedichteschreiber.de
veröffentlicht

© **Klaus Lutz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)